

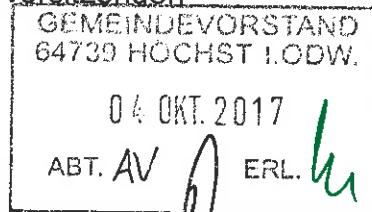


Kommunalpolitischer Arbeitskreis Höchst i. Odw.
Mitglied im Landesverband der Freien Wähler Hessen e. V.

KAH-Fraktion in der Gemeindevertretung Höchst i. Odw.

Herrn Gemeindevertretervorsitzenden
Hartmut Klein
64739 Höchst

Höchst, 01.10.2017



Die KAH-Fraktion in der Höchster Gemeindevertretung stellt folgenden Antrag:

Einrichtung eines Ruheforstes für die Gemeinde Höchst im Odenwald und Umgebung

Sehr geehrter Herr Klein,

die KAH-Fraktion beantragt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, die notwendigen Gespräche und Verwaltungsschritte für die Errichtung eines Ruheforstes einzuleiten. Dies betrifft unseres Erachtens Vorplanung, Standort, Finanzierung, Trägerschaft selbst und Vergabe, evtl. Förderung usw.

Der Antrag umfasst auch die Beratung der Angelegenheit in den Ausschüssen.

Begründung:

Für viele Menschen besteht der Wunsch nach einer alternativen Bestattung wie zum Beispiel einem Ruheforst. Hinzu kommt das Bedürfnis, in unmittelbarer Wohnortnähe bestattet zu werden. Dies ist zurzeit in Form einer Waldbestattung für die Höchster Bevölkerung und deren Umgebung derzeit nicht möglich. Die Wohnortnähe ist auch ein wichtiger Punkt für die Hinterbliebenen.

Nachfragen nach Begräbnissen in einem Bestattungswald nehmen ständig zu. Vorteilhaft ist auch, dass Ruhe-Biotop keine Pflege bedürfen, da sie ein Teil des Waldes sind. Sie können schon zu Lebzeiten ausgewählt werden und so wichtige Bezugspunkte sein.

Klaus Pankow (KAH-Fraktionsvorsitzender)